

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.beruflexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

CNC-Maschinenbedienerin CNC-Maschinenbediener

Einstiegsgehalt: € 2.130,- bis € 2.160,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	3
Impressum.....	3

TÄTIGKEITSMERKMALE

CNC-MaschinenbedienerInnen sind für die Steuerung und Betreuung von CNC-Maschinen in den verschiedensten Industriebetrieben zuständig. CNC steht für "Computerized Numerical Control" und bezeichnet ein computergestütztes Verfahren zur Bedienung von Werkzeugmaschinen. CNC-MaschinenbedienerInnen erstellen CNC-Codes. Mit diesen werden die CNC-Maschinen bedient.

CNC-MaschinenbedienerInnen sorgen für einen einwandfreien Arbeitsablauf während des Produktionsprozesses. Sie editieren und optimieren die CNC-Programme, spannen die Werkzeuge ein und wechseln die benötigten Bauteile. Weiters sind sie auch für die stichprobenartige Qualitätskontrolle der erzeugten Werkzeuge zuständig. Kleinere Reparaturen werden ebenfalls von CNC-MaschinenbedienerInnen durchgeführt.

Auch das Reinigen und Aufrüsten der CNC-Maschinen gehört zu ihren Aufgaben. Bei ihrer Arbeit müssen die CNC-MaschinenbedienerInnen stets die vorgegebenen Sicherheits- und Hygienevorschriften beachten.

Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Metallteile verpacken und bearbeiten
- Maß- und Qualitätskontrolle
- CNC-Programme editieren und optimieren
- Maschinen reinigen
- Bauteile wechseln
- Werkzeuge einspannen

ANFORDERUNGEN

- Bereitschaft zu Schichtarbeit
- Fingerfertigkeit
- Handwerkliche Geschicklichkeit
- Interesse für Maschinenbau
- Sinn für genaues Arbeiten
- Sinn für Sauberkeit und Hygiene
- Technisches Verständnis
- Unempfindlich gegen Lärm sein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Gewerbebetriebe und Industrieunternehmen der unterschiedlichsten Branchen, z.B.:

- Werkzeugindustrie
- Metall- und Kunststoffindustrie
- Maschinen- und Fahrzeugbau
- Holzindustrie

AUSSICHTEN

Der Maschinen- und Anlagenbau zählt in Österreich zu den produktivsten und wachstumsstärksten Industriebereichen. Viele Unternehmen haben sich auf Nischenbereiche und die Herstellung von Einzelstücken spezialisiert, sodass sie auch auf dem globalen Markt konkurrenzfähig sind. Zudem werden vermehrt Dienstleistungen angeboten, angefangen von Standardservicearbeiten an Maschinen und Geräten bis hin zum laufenden Betrieb und zur Instandhaltung von Anlagen.

Auch der Bereich der Produktions- und Fertigungstechnik entwickelt sich stabil. Dieser Bereich ist sowohl vom Import und Export von Rohstoffen und fertigen Produkten als auch von der aktuellen Wirtschaftslage abhängig. Nach einem kurzzeitigen Einbruch zu Beginn der Corona-Krise hat sich diese Branchen wieder stabilisiert und es wird in den meisten Bereichen Personal gesucht.

CNC-MaschinenbedienerInnen können in Unternehmen verschiedenster Branchen tätig sein. Aufgrund des zunehmenden Einsatzes von CNC-Maschinen sind die Berufsaussichten für CNC-MaschinenbedienerInnen gut. Erweiterte Kenntnisse, z.B. in den Bereichen Steuerungs- und Regeltechnik, Automatisierungstechnik und Verfahrenstechnik, können die Chancen auf dem Arbeitsmarkt zusätzlich erhöhen.

AUSBILDUNG

Eine gute Voraussetzung für die Tätigkeit als CNC-MaschinenbedienerIn bieten technische Ausbildungen, z.B. in den Bereichen Maschinenbau oder Metalltechnik. Beispielsweise werden in WIFI- und BFI-Kursen neben den theoretischen CNC-Grundlagen auch Kenntnisse über die Programmierung der CNC-Codes vermittelt. Die Anwendung dieser Programme an der Maschine und die Arbeit mit Übungsstücken aus verschiedenen Werkstoffen sind ebenfalls Teil dieser Ausbildung.

CNC-Lehrgänge bieten eine Einstiegschance für Personen aus anderen technischen Berufen.

Beispiele für Ausbildungen sind:

- WIFI: CNC-Maschinenbediener Dauer: 144 Lehreinheiten
- WIFI: CNC 1 - Ausbildung zum/zur CNC-MaschinenbedienerIn, Teil Fräsen Dauer: 56 Lehreinheiten
- BFI: CNC Maschinenbediener/in 1 - Grundlagen der CNC-Technik Dauer: 60 Lehreinheiten

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.130,- bis € 2.160,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: Juli 2018). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Die **Mindest-Löhne** und **Mindest-Gehälter** sind in den **Branchen-Kollektivverträgen** geregelt. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 26.10.22

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!